

66. Informationsschreiben für Eltern und Angehörige (Stand 22.04.2024)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesen Schreiben finden Sie wieder aktuelle Informationen, Berichte und Veranstaltungshinweise. Anregungen, Hinweise und Tipps, die für Eltern, Angehörige und Menschen mit Behinderungen interessant sind, nehmen wir gerne entgegen und veröffentlichen sie in diesem Schreiben.

Ihr Team der Lebenshilfe Thüringen

*1 Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre Daten bei dem Landesverband der Lebenshilfe Thüringen gespeichert und vertraulich behandelt werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Wir nutzen Ihre Daten ausschließlich, um Ihnen Informationsschreiben (mit Informationen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie; Rundschreiben der Lebenshilfe Thüringen, ggf. andere für Eltern/Angehörige relevante Informationen) zuzuschicken. Wenn Sie keine weiteren Informationen der Lebenshilfe Thüringen erhalten möchten, dann teilen Sie uns das bitte per E-Mail mit (an: claudia.mueller@lebenshilfe-thueringen.de).

Internetauftritt der Lebenshilfe Thüringen

Die Lebenshilfe Thüringen hat zwei Projekte:

1. Barrierefrei erinnern – Das Zentrum für Thüringen (seit 2020)
2. Teilhabe-Forum Thüringen (seit 2023)

Beide Projekte haben ab sofort einen aktualisierten Internetauftritt mit Hinweisen, Tipps und Terminen, die das jeweilige Projekt betreffen.

1. Barrierefrei erinnern – Das Zentrum für Thüringen: <http://www.barrierefrei-erinnern.de/>
2. Teilhabe-Forum Thüringen: <https://www.lebenshilfe-thueringen.de/de/teilhabe-forum-thueringen/index.php>

Die Internetseite der Lebenshilfe Thüringen ist wie gewohnt erreichbar: <https://www.lebenshilfe-thueringen.de/>

Digitale Veranstaltung „Familie in der Teilhabeforschung“

Womit beschäftigt sich die derzeitige Teilhabeforschung, wenn es um Familien geht? Über dieses Thema informiert Prof. Dr. Birgit Behrisch am **27.05.2024 von 16 bis 17 Uhr** im Rahmen

einer digitalen Veranstaltung der Bundesvereinigung Lebenshilfe. Die Veranstaltung ist **kostenfrei**; eine **vorherige Anmeldung** ist erforderlich.

Zur **Anmeldung** und zu weiteren **Informationen** bitte diesen Link nutzen: https://www.inform-lebenshilfe.de/inform/veranstaltungen/termine/bv/240261-bv-Teilhabe-im-Gespraech.php?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=Fach-NL+18.04.2024&utm_content=Mailing_15246771

Aktionsplan für Übergänge aus der WfbM auf einen inklusiven Arbeitsmarkt * Anlage

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat mitgeteilt, dass es den Gesamtprozess zur Weiterentwicklung der Werkstätten partizipativ unter dem Dach des vom UN-Fachausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderungen geforderten Aktionsplans zur Förderung von Übergängen von der Werkstatt auf den allgemeinen Arbeitsmarkt weiterführen wird. In der Anlage finden Sie einen entsprechenden Aktionsplan, welcher die Ziele, die einzelnen Aktionsfelder übersichtlich darstellt.

Selbstbestimmung rechtlich betreuter Menschen * Buchempfehlung

Menschen, die rechtlich betreut werden, haben das Recht auf ein Leben nach ihren eigenen Wünschen. Das reformierte Betreuungsrecht verpflichtet rechtliche BetreuerInnen dazu, mittels der Unterstützten Entscheidungsfindung den Willen der Betreuten herauszufinden. Bislang mangelte es jedoch an entsprechenden Formaten zur praktischen Umsetzung.

Diese Lücke hat der Lebenshilfe-Verlag nun zusammen mit dem Verein "Leben mit Behinderung Hamburg" geschlossen: Soeben ist die kostengünstige Arbeitshilfe "BestimmtSelbst" erschienen:

https://www.lebenshilfe.de/shop/artikel/bestimmtselbst?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=Fach-NL+04.04.2024&utm_content=Mailing_15217653

In einfacher Sprache werden verschiedene Teilaspekte, Wünsche und Vorstellungen unterschiedlicher Lebensbereiche angesprochen.

Die Arbeitshilfe kann ehrenamtliche und BerufsbetreuerInnen dabei unterstützen, gemeinsam mit den betreuten Menschen ihre Wünsche zu ermitteln.

Wahlen und Inklusives Wahlrecht

Dieses Jahr ist ein Superwahljahr! Damit alle – auch Menschen mit Behinderungen – gut über die Wahl und ihr Wahlrecht informiert werden, gibt es verschiedene Angebote in einfacher und Leichter Sprache:

Kurzfilm „Meine Grundrechte – Inklusives Wahlrecht“:
[https://www.bundesverfassungsgericht.de/DE/Service/Infothek/Filme/Meine Grundrechte/Inklusives Wahlrecht/inklusives wahlrecht node.html](https://www.bundesverfassungsgericht.de/DE/Service/Infothek/Filme/Meine_Grundrechte/Inklusives_Wahlrecht/inklusives_wahlrecht_node.html)

Heft zur Europawahl: <https://www.bpb.de/shop/materialien/einfach-politik/544687/europa-waehlt/>

Informationsvideo "Menschen mit Demenz und geistiger Behinderung"

Anja Schollmeyer, Master of Science in Gerontologie, hat auf Nachfrage ein Informationsvideo zum Thema "Menschen mit Demenz und geistiger Behinderung" erstellt.

Dieses Video finden Sie unter:

https://www.google.com/search?q=geistige+Behinderung+und+demenz&sc_esv=295d19cde12e3697&rlz=1C1CHBD_deDE944DE944&tbm=vid&prmd=ivnbz&ei=KB_wZd6EFc2O9u8P6oe16Ak&start=10&sa=N&ved=2ahUKewjeuLW7s-6EAxVNH_0HHepDDZ0Q8tMDegQIBBAE&biw=1536&bih=703&dpr=1.25#fpstate=ive&vld=cid:b37ef1ce,vid:YAK6pumuJQE,st:0

MUT-ATLAS

Der MUT-ATLAS ist eine Plattform, die deutschlandweit und themenübergreifend **Hilfs- und Präventionsangebote im Bereich psychischer Gesundheit** abbildet. Wer psychologische Beratung oder Unterstützung sucht, ist oft mit vielen Fragen konfrontiert: Wo soll ich mit der Suche beginnen, was für Hilfsangebote gibt es in meiner Nähe, sind diese für mich passend und wer übernimmt die Kosten?

Diese Suche wird mit dem MUT-ATLAS nun einfacher:

Der Wegweiser vereint

- Angebote zu Beratung,
- Selbsthilfe,
- psychiatrischer und psychotherapeutischer Behandlung,
- Rehabilitation,
- Weiterbildung,
- Freizeit sowie Wohnen

auf einer Website und App.

Mithilfe zusätzlicher Filter können Suchergebnisse nach Themen, Zielgruppen oder Kosten weiter eingegrenzt werden.

Betroffene, Angehörige und beruflich Helfende können den MUT-ATLAS kostenlos, anonym und sicher nutzen, da die Plattform ausschließlich auf datenschutzkonformen Servern und Open-Source-Anwendungen basiert.

Als Reaktion auf den steigenden Bedarf an Angeboten für psychische Krisen und Erkrankungen bietet der Atlas dringend benötigte Orientierung und somit eine wertvolle Entlastung.

Derzeit sind bereits über 4.000 Angebote im MUT-ATLAS verzeichnet. Zum MUT-ATLAS kommen Sie über diesen Link: <https://www.mut-atlas.de/home>

Jena, den 22.04.2024